

61. NIDWALDNER SCHWARZKÜNSTLER-TREFFEN

Am Samstag, 5. November 2022 trafen sich die Nidwaldner Schwarzkünstlerinnen und Schwarzkünstler zu ihrem 61. Treffen in Ennetbürgen. Nach zweijährigem, pandemiebedingtem Unterbruch war die Freude des Wiedersehens umso grösser. Nach der Vorstellung der erfreulich vielen «Neukünstlerinnen und Neukünstler» begann der Tag traditionell mit dem Jassturnier und dem «Quadrätlen». Darauf lockte das Apéro die Teilnehmer nochmals raus zu einem Fussmarsch in den Wald. Wie es sich gehört, wurde zum Abendmahl eine Berner-Platte aufgetischt, bevor an der Generalversammlung die förmlichen Punkte besprochen wurden. Nebst dem Alterswohnsitz gehörten heuer auch Gender-Fragen zur hitzigen Diskussion. Mit dem Verkünden des Tagessiegers Sepp Felber, der Übergabe des Präsidenten-Hutes an Nadine Zwyszig und weiteren frohmütigen Gesprächen nahm ein wunderbares Schwarzkünstler-Treffen allmählich sein Ende.

Pressedienst / Fotos: Andrea Würsch

